

Wahlpaket „Interamerikanische Studien“

1. Kompetenzprofil

Die Absolventinnen und Absolventen des Wahlpakets „Interamerikanische Studien“ verfügen über ein Überblickswissen über zentrale Konzepte, Theorien und Problemfelder der Interamerikanischen Studien und über ein vertieftes Wissen in Bezug auf exemplarische literarische, (sozio-)kulturelle, mediale und sprachliche Phänomene der romanischsprachigen und anglophonen Amerikas. Sie kennen ausgewählte Aspekte der transnationalen und transkulturellen Verflechtungen in den Amerikas und können diese theoriegeleitet und in ihren verschiedenen geschichtlichen, soziokulturellen, politischen, ästhetischen sowie gender-, sprach- und varietätenspezifischen Kontexten analysieren.

2. Umfang

Das Wahlpaket „Interamerikanische Studien“ hat einen Umfang von 30 ECTS-AP.

3. Zulassung

- (1) Das Wahlpaket „Interamerikanische Studien“ kann von ordentlichen Studierenden der an der Universität Innsbruck eingerichteten Bachelorstudien gewählt werden, sofern im entsprechenden Curriculum die Möglichkeit, ein Wahlpaket zu absolvieren, vorgesehen ist.
- (2) Die einzelnen Module und Lehrveranstaltungen des Wahlpakets „Interamerikanische Studien“ können nach Maßgabe freier Plätze studiert werden.
- (3) Studierende können eine Lehrveranstaltung entweder dem Fachstudium oder dem Wahlpaket zuordnen. Eine doppelte Zuordnung ist nicht zulässig.
- (4) Vorkenntnisse in Englisch auf dem Niveau B2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GERS) werden vorausgesetzt.

4. Lehrveranstaltungsarten, Teilungsziffern und Verfahren zur Vergabe der Plätze

- (1) Prüfungsimmanente Lehrveranstaltungen:
 1. Proseminare (PS) führen interaktiv in ein Fachgebiet ein und vermitteln Kenntnisse und Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens.
 2. Seminare (SE) dienen zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Inhalten, Methoden und Techniken eines oder mehrerer Fachgebiete samt Präsentation und Diskussion von Beiträgen der Studierenden.
 3. Vorlesungen verbunden mit Übungen (VU) dienen zur praktischen Bearbeitung konkreter Aufgaben eines Fachgebiets, die sich in Zusammenhang mit dem Vorlesungsteil stellen.
- (2) Die Teilungsziffern der Lehrveranstaltungen ergeben sich aus den jeweiligen Curricula, denen die Lehrveranstaltungen entnommen sind.
- (3) Verfahren zur Vergabe der freien Plätze iSd Punktes 3 Abs. 2 bei Lehrveranstaltungen mit einer beschränkten Zahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern:
 1. Studierende, denen aufgrund der Zurückstellung eine Verlängerung der Studienzeit erwachsen würde, sind bevorzugt zuzulassen.
 2. Reicht Kriterium Z 1 zur Regelung der Zulassung zu einer Lehrveranstaltung nicht aus, werden die vorhandenen Plätze verlost.

5. Module

- (1) Es sind folgende Pflichtmodule im Umfang von 20 ECTS-AP zu absolvieren. Studierende des Bachelorstudiums Anglistik und Amerikanistik absolvieren anstelle von Pflichtmodul 2 ein weiteres Wahlmodul.

1.	Pflichtmodul: Literaturen und Kulturen in den romanischsprachigen Amerikas	SSt	ECTS-AP
a.	VU América latina y sus literaturas Überblickslehrveranstaltung über die im Lernziel angeführten Bereiche	2	5
b.	Es ist eine Lehrveranstaltung im Ausmaß von 5 ECTS-AP aus folgendem Angebot zu wählen (nur Lehrveranstaltungen, die im Vorlesungsverzeichnis zur Absolvierung im Rahmen des Wahlpakets ausgewiesen sind): VU Les littératures francophones Überblickslehrveranstaltung über die im Lernziel angeführten Bereiche oder VU La letteratura italiana nel mondo Überblickslehrveranstaltung über die im Lernziel angeführten Bereiche.	2	5
	Summe	4	10
<p>Lernergebnisse:</p> <p>Die Studierenden können grundlegende Konzepte, Theorien und Problemfelder der Interamerikanischen Studien sowie zentrale Aspekte transnationaler und transkultureller Verflechtungen in den Amerikas darlegen, reflektieren und diskutieren. Sie sind dazu befähigt, exemplarische Themen und literarische/kulturelle/mediale Phänomene aus Hispanoamerika wissenschaftlich zu analysieren und die Ergebnisse zielgruppenorientiert darzulegen.</p> <p>Die Studierenden können exemplarische literarische und kulturelle Phänomene und Artefakte aus dem frankophonen oder italophonen Amerika theoriegeleitet und methodenbewusst analysieren sowie die romanischsprachigen Literaturen und Kulturen Amerikas mit den Literaturen und Kulturen anderer französischsprachiger oder italienischsprachiger Literaturen und Kulturen – vor allem in Europa und Afrika – in Verbindung bringen.</p>			
Anmeldungsvoraussetzung/en: keine			

2.	Pflichtmodul: Literatur und Kultur im anglophonen Amerika	SSt	ECTS-AP
a.	VO Introduction to American Literary Studies überblicksartige Gesamtdarstellung der amerikanischen Literatur; Vorstellung methodischer Konzepte und zentraler Themen; Analyse, Diskussion, Interpretation von ausgewählten Texten; Schulung analytischer und interpretatorischer Fähigkeiten	2	2,5
b.	VU Introduction to American Cultures Einführung in Theorien, Methoden und Kontexte der Kulturwissenschaft; thematischer Hauptgegenstand sind die geographischen, geschichtlichen, politischen, soziokulturellen und genderspezifischen Gegebenheiten des jeweiligen englischsprachigen Kulturraumes, welche theoriegeleitet in ihrer Wechselbeziehung zueinander untersucht werden.	2	2,5
c.	PS American Literature	2	2,5

	Das Proseminar vertieft die Inhalte der Vorlesung. Es geht um die exemplarische bzw. schwerpunktmäßige Auseinandersetzung (historisch, gegenwartsbezogen, vergleichend, interdisziplinär, thematisch) mit amerikanischer Literatur und Texten verschiedener Gattungen im Kontext unterschiedlicher Kulturphänomene.		
d.	PS Cultural Studies: American Cultures Betrachtung kultureller Strukturen, Institutionen und Phänomene amerikanischer Kulturräume; auf den in PM 14 erworbenen Kompetenzen aufbauend werden diese theoriegeleitet hinsichtlich ihrer Wechselwirkung mit geschichtlichen, sozialen, politischen, ästhetischen und genderspezifischen Gegebenheiten kritisch zur Diskussion gestellt. Sozio-kulturelle Phänomene und Institutionen besonders aus den Bereichen der Gegenwarts-, Alltags- und Populärkultur stehen dabei im Mittelpunkt.	2	2,5
	Summe	8	10
	<p>Lernergebnisse:</p> <p>Die Studierenden können Grundlagen der Literaturwissenschaft, -geschichte und -analyse im kulturellen Kontext des anglophonen Amerikas darlegen, erläutern und diskutieren. Sie sind in der Lage, zentrale literarische Phänomene aus dem anglophonen Amerika wissenschaftlich zu analysieren und ausgewählte Texte unter Anwendung methodischer Konzepte zu interpretieren.</p> <p>Die Studierenden können grundlegende Theorien, Methoden und Kontexte der amerikanischen Kulturwissenschaft darlegen, erläutern und diskutieren. Sie sind in der Lage kulturelle Strukturen, Institutionen und Phänomene zu beschreiben, beurteilen und auf den Kontext des anglophonen Amerikas anzuwenden.</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, exemplarische literarische Texte unterschiedlicher Gattungen aus dem anglophonen Amerika theoriegeleitet und methodenbewusst zu analysieren, kulturell zu kontextualisieren und Ergebnisse zielgruppenorientiert darzulegen.</p> <p>Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit, kulturelle Phänomene und Artefakte aus dem anglophonen Amerika theoriegeleitet und methodenbewusst zu analysieren, im Hinblick auf geschichtliche, soziale, politische, ästhetische und genderspezifische Gegebenheiten zu kontextualisieren und zu reflektieren sowie Ergebnisse zielgruppenorientiert darzulegen.</p>		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

- (2) Es ist ein Wahlmodul im Umfang von 10 ECTS-AP zu absolvieren. Es dürfen nur Lehrveranstaltungen gewählt werden, die im Vorlesungsverzeichnis zur Absolvierung im Rahmen des Wahlpakets ausgewiesen sind.

1.	Wahlmodul: Linguistische Aspekte des Spanischen in den Amerikas	SSt	ECTS-AP
a.	VU Morphologie, Syntax, Textlinguistik – Spanisch (mit Leseliste) vertiefte Behandlung der Bereiche Wort, Satz und Text	2	5
b.	VU Lexikologie, Semantik, Pragmatik, angewandte Linguistik – Spanisch (mit Leseliste) vertiefte Behandlung der Bereiche Wortform, Bedeutung sowie Sprache-in-Interaktion	2	5
	Summe	4	10
	Lernergebnisse:		

	<p>Die Studierenden können sozio- und varietätenlinguistische Theorie- und Methodenansätze der hispanistischen Linguistik erklären. Sie sind dazu in der Lage, morphosyntaktische Elemente bestimmter Varietäten des Spanischen sowie morphosyntaktische Sprachkontaktphänomene im Zusammenhang mit dem Spanischen in den Amerikas zu analysieren. Sie können diese sprachlichen Phänomene theoriegeleitet sowie mit rezenten (Feld-)Forschungsmethoden analysieren und im Hinblick auf geographische, soziokulturelle und politisch-historische Gegebenheiten in den Amerikas – auch im Vergleich zum europäischen Spanisch – kontextualisieren und reflektieren.</p> <p>Die Studierenden können sozio- und varietätenlinguistische Theorie- und Methodenansätze der hispanistischen Linguistik erklären. Sie sind dazu in der Lage, lexikalische Elemente bestimmter Varietäten des Spanischen sowie lexikalische Sprachkontaktphänomene im Zusammenhang mit dem Spanischen in den Amerikas zu analysieren. Sie können diese sprachlichen Phänomene theoriegeleitet sowie mit rezenten (digitalen) Tools kategorisieren und interpretieren sowie im Hinblick auf geographische, soziokulturelle und politisch-historische Gegebenheiten in den Amerikas – auch im Vergleich zum europäischen Spanisch – kontextualisieren und reflektieren.</p>
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine

2.	Wahlmodul: Linguistische Aspekte des Französischen in Kanada und in der Karibik	SSt	ECTS-AP
a.	VU Morphologie, Syntax, Textlinguistik – Französisch (mit Leseliste) vertiefte Behandlung der Bereiche Wort, Satz und Text	2	5
b.	VU Lexikologie, Semantik, Pragmatik, angewandte Linguistik – Französisch (mit Leseliste) vertiefte Behandlung der Bereiche Wortform, Bedeutung sowie Sprache-in-Interaktion	2	5
	Summe	4	10
	<p>Lernergebnisse: Die Studierenden können sozio- und varietätenlinguistische Theorie- und Methodenansätze der französischen Sprachwissenschaft erklären. Sie sind dazu in der Lage, morphosyntaktische Elemente bestimmter Varietäten des Französischen sowie morphosyntaktische Sprachkontaktphänomene im Zusammenhang mit dem Französischen in Kanada und dem Karibikraum zu analysieren. Sie können diese sprachlichen Phänomene theoriegeleitet sowie mit rezenten (Feld-)Forschungsmethoden analysieren und im Hinblick auf geographische, soziokulturelle und politisch-historische Gegebenheiten in Kanada und dem Karibikraum – auch im Vergleich zu Varietäten des Französischen in Europa und Afrika – kontextualisieren und reflektieren.</p> <p>Die Studierenden können sozio- und varietätenlinguistische Theorie- und Methodenansätze der französischen Sprachwissenschaft erklären. Sie sind dazu in der Lage, lexikalische Elemente bestimmter Varietäten des Französischen sowie lexikalische Sprachkontaktphänomene im Zusammenhang mit dem Französischen in Kanada und dem Karibikraum zu analysieren. Sie können diese sprachlichen Phänomene theoriegeleitet sowie mit rezenten (digitalen) Tools kategorisieren und interpretieren sowie im Hinblick auf geographische, soziokulturelle und politisch-historische Gegebenheiten in Kanada und dem Karibikraum – auch im Vergleich zu Varietäten des Französischen in Europa und Afrika – kontextualisieren und reflektieren.</p>		
	Anmeldungsvoraussetzung/en: keine		

6. Prüfungsordnung

Stand: 10.10.2024

- (1) Die Leistungsbeurteilung der Module erfolgt nach der Prüfungsordnung des Curriculums, dem diese entnommen sind.
- (2) Die Leiterinnen und Leiter der Lehrveranstaltungen haben vor Beginn des Semesters die Studierenden in geeigneter Weise über die Ziele, die Inhalte und die Methoden ihrer Lehrveranstaltungen sowie über die Inhalte, die Methoden, die Beurteilungskriterien und die Beurteilungsmaßstäbe der Lehrveranstaltungsprüfungen zu informieren.

Für die Curriculum-Kommission:

ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Beatrix Schönherr